

Darf der Touareg am Differenzial aufgebockt werden??

Beitrag von „dieseldriver“ vom 24. Oktober 2012 um 22:45

[Zitat von khclp](#)

Moin Dieter,
fahr doch wieder zur Pruefstelle lass dich zum Leiter der Pruefstelle leiten und konfrontiere ihn mit deinen Bildern und wann und von welchem Pruefer das gemacht wurde und schon wird er dir einen vernuenftigen Vorschlag machen das aus der Welt zu schaffen. Die koennen keine negativen Schlagzeilen vertragen und werden sich bemuehen das wieder zu beheben.(so war es bei meinem Freund auch)
Viel Glueck und nicht abwimmeln lassen. Ich wuerde auch nicht mehr lange warten an deiner stelle.
LG Kurt



Servus Kurt!

das wollte ich heute auch machen bevor ich die Hinweise im Bordbuch gelesen habe. Ich bin mir fast sicher, dass der Getriebeträger verbogen ist. Können daraus Folgeschäden entstehen? Und was ist mit dem Hinterachsdifferential. Dort werden wohl keine Risse sichtbar sein, aber was ist wenn dort auch etwas verbogen ist 🤔 .

Lässt sich das Ganze überhaupt messen?? 🤔

Was mich am meisten ärgert ist als der Prüfer den Hinterachsdifferential aufbockte machte ich ihn darauf aufmerksam, dass es aus meiner Sicht so nicht in Ordnung ist worauf er meinte "ja ja, das ist auch nicht der erste" 🤔

Ich möchte den Dicken noch ein Paar Jahre behalten und keinesfalls auf Kosten im 4-stelligen Bereich sitzen bleiben nur, weil so ein Blödmann den Touareg vom Lastwagen nicht unterscheiden kann

Wer hat mit solchen Schäden schon mal zu tun gehabt? Gibt es überhaupt Gutachter die sich auf solchen Schäden spezialisieren?? Kennt vielleicht jemand einen? Lohnt sich der Gang zur

VW-Werkstatt?

Danke für eure Tipps!!

Gruß
Dieter